

Mechanische Schließanlagen



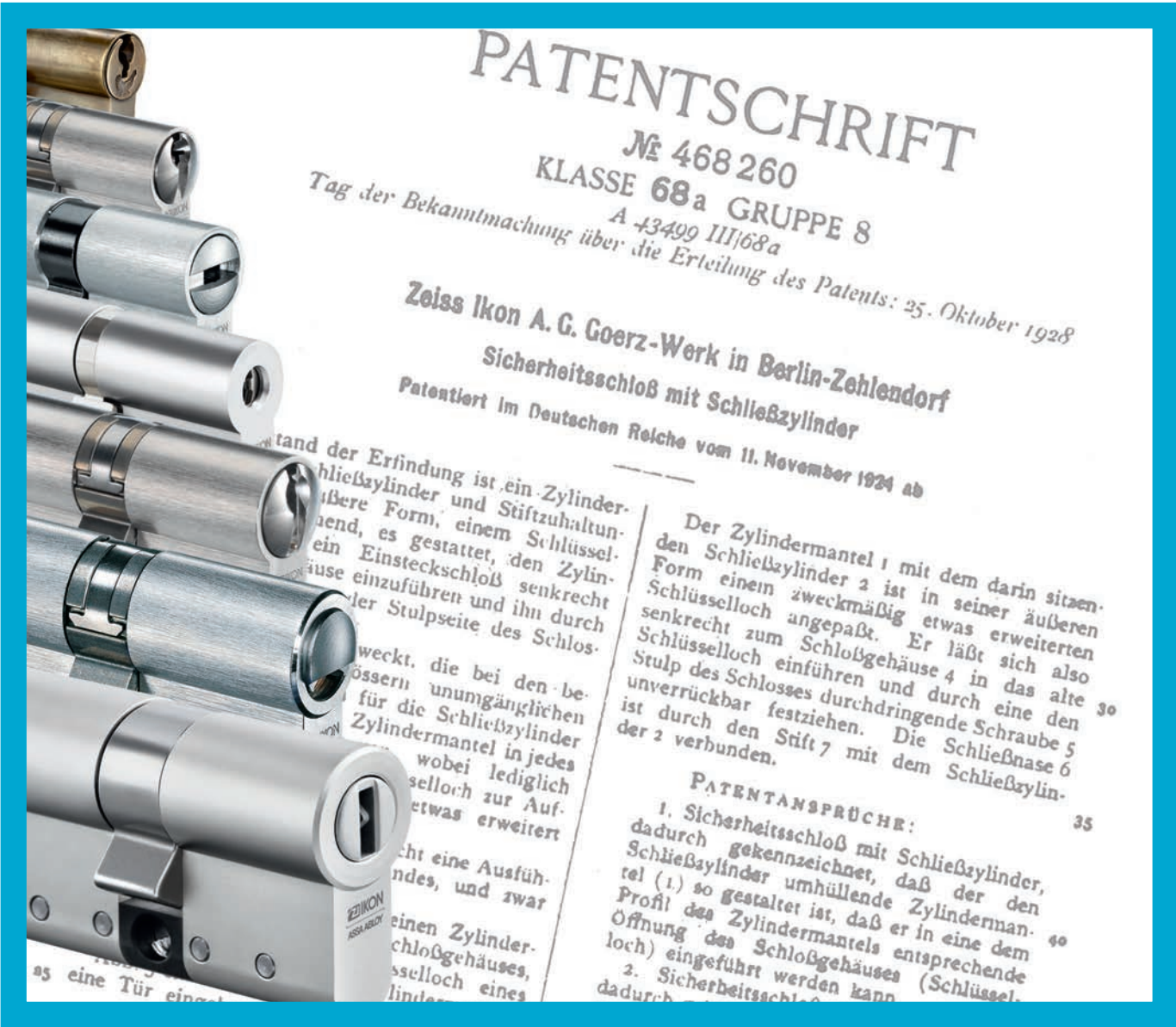
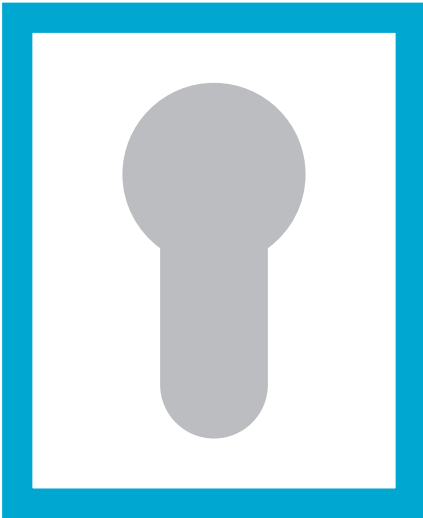
Zukunftssichere Lösungen
in vollendeter Qualität

IKON
ASSA ABLOY

IKON – Der Spezialist in Sachen Schließanlagen seit 1926!

ASSA ABLOY, the global leader
in door opening solutions

Unsere Erfindung und Kompetenz –
IKON ist das Original und prägt
seit über 80 Jahren die Schließ-
und Sicherheitstechnik!



Seit der Erfindung und Patentierung des
Profilzylinders vor über 80 Jahren setzen
Schließzylinder der Marke IKON in vielen
Ländern der Welt einen hohen Standard. Mit
der Patenterteilung begann das Zeitalter des
sogenannten Sicherheitszylinders. Ein Erbe,
das verpflichtet und auf das wir stolz sind.

Wenn Türen verschlossen werden und gegen
Unbefugte gesichert werden sollen, kommt
praktisch immer der Profil-Schließzylinder zum
Einsatz. Er stellt heute das Kernstück der Sicherheit
von Schloss und Tür dar. Für Schließanlagen, die
schon vor 80 Jahren installiert wurden, liefern wir
noch heute Schlüssel und Schließzylinder nach.

Inhalt

Eine mechanische Schließanlage Marke IKON: Die gute Investition in Ihre Sicherheit	4
Eine Schließanlage Marke IKON ist immer maßgeschneidert – nach Ihrem Bedarf und von Profis geplant	5
Die Welt der Schließzylinder: Systeme, Profile, Typen Marke IKON	6
Für jeden Einsatz: Schließzylinder Marke IKON sind immer die richtigen Typen	8
Kleine Wunderwerke der Technik: die mechanischen Schließzylindersysteme Marke IKON	12
System SK6 Vectorprofil 1. und 2. Sicherheitsstufe	13
System SK6 Multiprofil plus	14
System SK6 Sperrwelle Undercut mit Extra Code Level	15
Neue mechanische Schlüssel mit und ohne Transponderfunktion	18
System R10 Sperrwellenprofil	19
System D11 – ABLOY PROTEC ² mit patentierter Scheibentechnologie	20
Simple Administration Manager – das Programm zur Verwaltung von Schließanlagen	24
Schließanlagen und mehr: integrierte Sicherheitstechnik für das ganze Gebäude	25
Zum besseren Verständnis: unser kleines Glossar zum Thema Schließzylinder	26

Eine mechanische Schließanlage Marke IKON: Die gute Investition in Ihre Sicherheit

Mechanische Schließanlagen Marke IKON bewähren sich seit Jahrzehnten in unzähligen Gebäuden, ob in Unternehmen, Institutionen oder im Wohnungsbau. Kaum ein anderer Hersteller in Deutschland hat mehr Schließanlagen im Markt oder kann größere und komplexere Anlagen errichten. Mechanische Schließanlagen Marke IKON zeichnen sich durch zuverlässige Technik, vollendete Präzision, hohe Qualität und erwiesene Langlebigkeit aus. Die Verwaltung einer mechanischen Schließanlage erfordert kein spezifisches Know-how und kann deshalb vom Gebäudebetreiber selbst oder von einem IKON-Fachhandelspartner durchgeführt werden. Jede IKON-Schließanlage wird mit Schließplan

und Sicherungskarte geliefert und besitzt eine individuelle Sicherungsnummer. Ersatzschlüssel und neue Schließzylinder können ab Werk nur beim IKON-Fachhandel und unter Vorlage der Sicherungskarte bestellt werden. Die IKON-Schließzylinder bieten einen hohen Schutz vor den gängigen Einbruchmethoden. Sie entsprechen unterschiedlichen DIN-Klassen und sind optional mit VdS-Zertifizierung lieferbar. Wie groß oder komplex Ihre Schließanlage auch ausfällt: Unser Service begleitet sie ein Leben lang. So sind mechanische Schließanlagen Marke IKON zukunftsichere Lösungen und auf jeden Fall eine gute Investition.



+CLIQ ist die mechatronische Lösung zur Erweiterung bestehender mechanischer IKON-Schließanlagen.

Die Option für später: steigende Anforderungen erfüllt die Aufrüstung mit +CLIQ

Es können Situationen eintreten, da braucht Ihre mechanische Schließanlage mechatronische Unterstützung. Zum Beispiel, wenn für sensible Gebäudebereiche ein höheres Sicherheitsniveau oder mehr Flexibilität bei Zugangsberechtigungen erforderlich ist. Dafür gibt es die +CLIQ-Technologie Marke IKON. Sie integriert leistungsfähige Chiptechnologie in mechanische Schließzylinder und die dazugehörenden Schlüssel. So ist der Zutritt bzw. das Schließen zweifach geregelt: über die mechanische Verriegelung und die elektronische Identität.

Eine Schließanlage Marke IKON ist immer maßgeschneidert – nach Ihrem Bedarf und von Profis geplant

Eine Schließanlage ist immer eine individuelle Angelegenheit. Wohl keine Schließanlage gleicht der anderen. Schon bei der Bedarfsanalyse und Planung spielt eine Vielzahl unterschiedlicher Faktoren eine Rolle. Unter anderem die konkreten Anforderungen, die Größe, Struktur und Nutzung des Gebäudes. So eignet sich zum Beispiel für einen Wohnkomplex vorrangig eine sogenannte Zentralschließanlage, während in

einem Industrie- oder Verwaltungsgebäude eine hierarchische Schließanlage angemessen ist. Auch die Kostenfragen ist entscheidend. Und nicht zuletzt muss die Anlage offen und flexibel sein für alle zukünftigen Anforderungen. Ganz unabhängig jedoch vom individuellen Anforderungsprofil ist eines sicher: Mit einer Schließanlage Marke IKON treffen Sie in jedem Fall die richtige Wahl.

Die Struktur einer Schließanlage hängt ganz allein von den individuellen Anforderungen ab.

Fragen, die Sie vor der Planung beantworten sollten:

- Wie wird Ihr Gebäude genutzt?
- Wie ist Ihre Organisationsstruktur?
- Wie hoch sind Ihre Sicherheitsanforderungen?
- Welche weiteren Anforderungen, z. B. Auflagen der Versicherungen, werden gestellt?

Der Ablauf der Schließanlagen-Planung:

- individuelle Bedarfsanalyse
- Entwurf der Grobstruktur
- Erstellung eines Organigramms
- Prüfung und Abnahme durch Nutzer, Bauherren, Planer/Architekten
- Entscheidung für eine Anlagenart sowie für System und Profil
- Erstellung des Schließplanentwurfs
- Prüfung und Abnahme des Schließplans durch Nutzer, Bauherren, Planer/Architekten

Die Welt der Schließzylinder: Systeme, Profile, Typen Marke IKON

Spricht man bei einem Schließzylinder von System, so geht man zunächst von der Anzahl der Stiftzuhaltungen und weiteren Sicherheitscodierungen aus. Das Profil eines Systems zeigt sich an den Längsseiten des Schlüssels und verläuft parallel zum Schlüsselmücken.

Die Organisation von Schließanlagen: hierarchisch oder zentral

In Unternehmen und Verwaltungen gelten andere Zutrittsregeln als in einem Wohnbau. Deshalb unterscheidet man zwischen hierarchischen Anlagen und Zentralschließanlagen. Bei hierarchischen Schließanlagen (GH, H) sind die Zugangsberechtigungen nach klaren Strukturen geregelt. Hierbei kann zum Beispiel jeder Mitarbeiter einen Schlüssel für sein Büro haben, Führungskräfte für ihren Verantwortungsbereich und die Unternehmensleitung

Es unterscheidet sich nach Sicherheitsstufe und damit nach Vector-, Multi- und Sperrwellenprofil. Unter einem Zylindertyp versteht man die äußerlich sichtbare Bauform. Er wird je nach Einsatzart ausgewählt und kann die unterschiedlichen Systeme mit den jeweiligen Profilen aufnehmen.

besitzt den Generalhauptschlüssel für alle Türen. Bei Zentralschließanlagen (Z, ZUE) im Wohnbau öffnet der Schlüssel einer kleinsten Einheit – zum Beispiel einer Wohnung – auch den Zugang zur Wohnung und den dazugehörigen Einheiten wie Briefkästen und Keller sowie zu übergeordneten Türen wie der Haustür. Zu anderen Einheiten, also anderen Wohnungen und Briefkästen, besteht kein Zugang. Um jeder denkbaren Anforderung gerecht zu werden, können die Funktionen von hierarchischen Anlagen und Zentralschließanlagen miteinander kombiniert werden (KHZ).



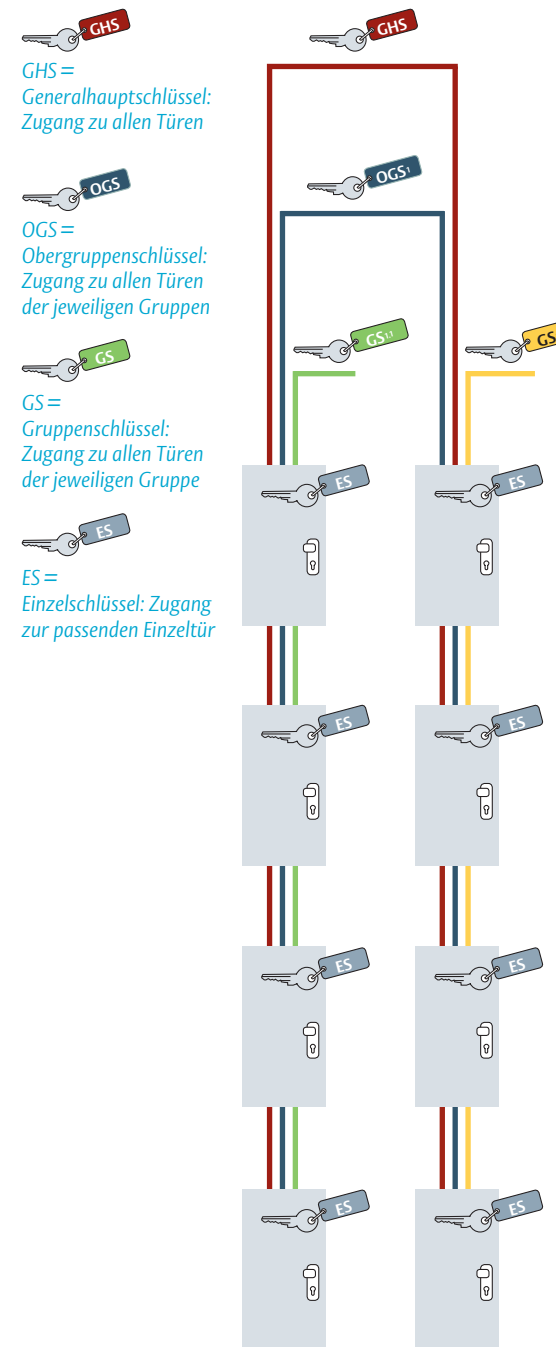
Die ASSA ABLOY Marke IKON ist eine traditionelle Fachhandelsmarke. Sie ist ausschließlich bei qualifizierten Experten erhältlich, die auch über die notwendige Kompetenz in der Beratung, Montage und im Service verfügen. Verlassen Sie sich also bei der Planung und Realisierung Ihrer Schließanlage voll und ganz auf die Profis unseres

Vertrauens. Unsere zertifizierten Kompetenzpartner und der qualifizierte Fachhandel sind für ihre Kunden zudem Ansprechpartner in allen Fragen der Sicherheits- und Gebäudetechnik. So können Sie sicher sein, dass Ihre Anliegen von Anfang bis Ende in besten Händen sind.

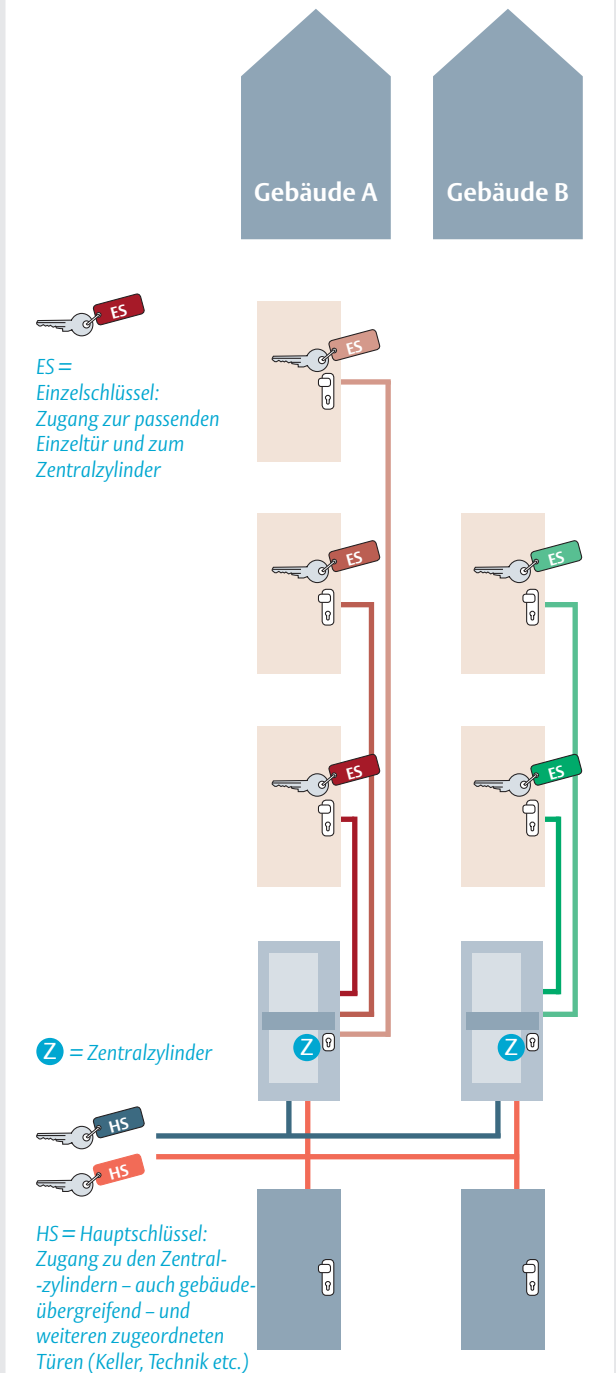
Schließanlagen Marke IKON sind bis ins Detail durchdachte Sicherheitslösungen.

Von der Beratung und Planung bis zur Realisierung und Wartung - qualifizierte Fachhändler stehen Ihnen mit einem umfassenden Leistungsspektrum zur Seite.

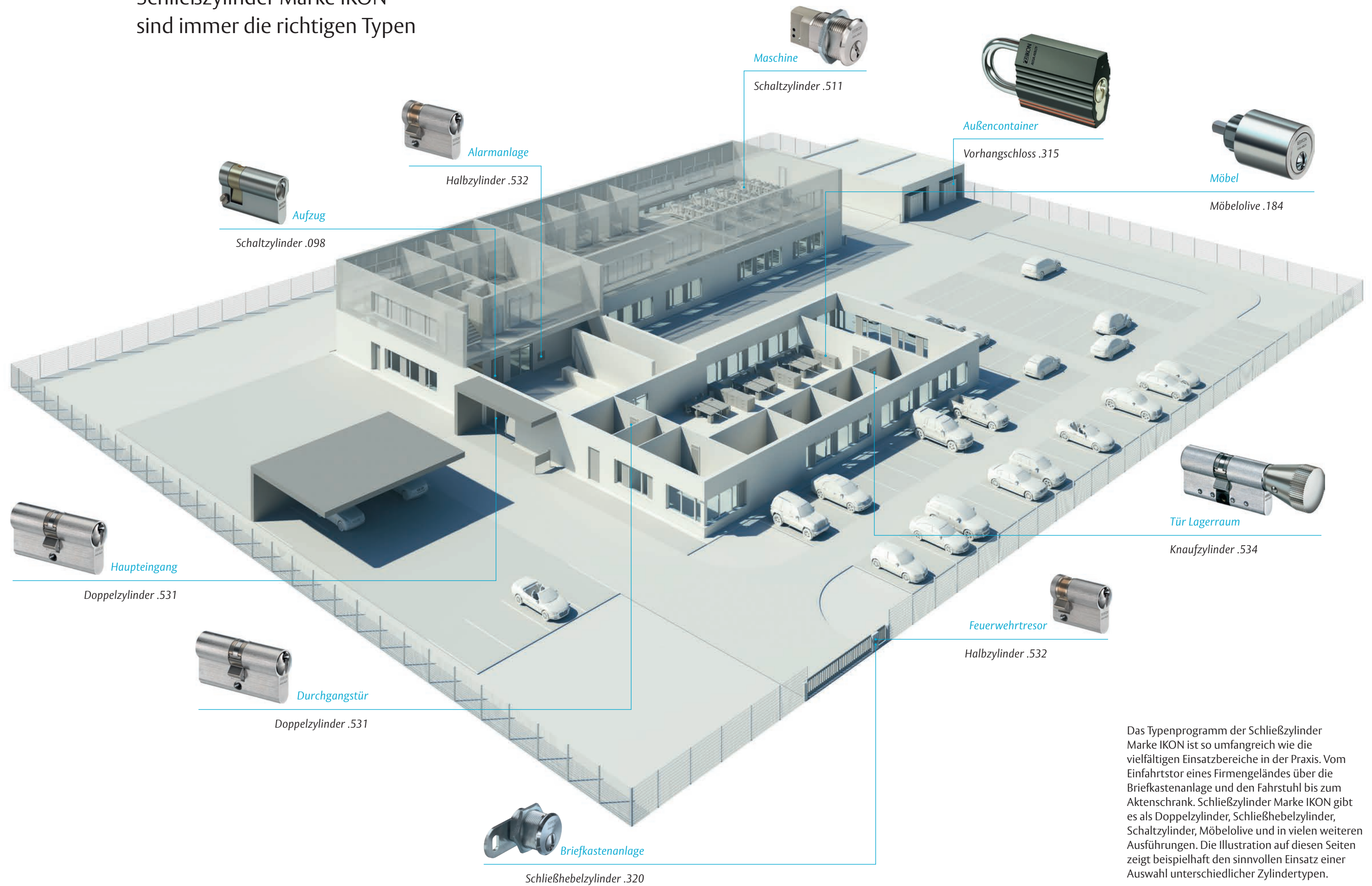
Schema einer Generalhauptschlüssel-Anlage (GH)



Schema einer Zentralschließanlage mit übergeordnetem Schlüssel (ZUE)



Für jeden Einsatz:
Schließzylinder Marke IKON
sind immer die richtigen Typen



Das Typenprogramm der Schließzylinder Marke IKON ist so umfangreich wie die vielfältigen Einsatzbereiche in der Praxis. Vom Einfahrtstor eines Firmengeländes über die Briefkastenanlage und den Fahrstuhl bis zum Aktenschrank. Schließzylinder Marke IKON gibt es als Doppelzylinder, Schließhebelzylinder, Schaltzylinder, Möbelolive und in vielen weiteren Ausführungen. Die Illustration auf diesen Seiten zeigt beispielhaft den sinnvollen Einsatz einer Auswahl unterschiedlicher Zylindertypen.

*Mechanische Schließanlagen Marke IKON –
die Klassiker mit solider Technik*



Kleine Wunderwerke der Technik: die mechanischen Schließzylindersysteme Marke IKON

Spricht man bei einem mechanischen Schließzylinder von System, so geht man zunächst von der Anzahl der Stiftzuhaltungen, der Codierungs-scheiben und weiteren Sicherheitsmerkmalen aus. Das Profil eines Systems erkennt man an den Längsseiten des Schlüssels. Welches System und welches Profil auch immer zum Einsatz kommen: Die mechanischen Schließzylindersysteme Marke IKON bilden immer eine sichere Basis für qualitativ hochwertige Schließanlagen. Es gibt sie in vier verschiedenen Ausprägungen und Sicher-

heitsstufen: als System SK6 mit Vectorprofil der 1. und 2. Sicherheitsstufe, mit Multiprofil plus und mit einem Sperrwellenprofil, das über einen sogenannten Undercut sowie ein Extra Code Level verfügt. Das patentierte Wendeschlüssel-system R10 zeichnet sich durch einen erhöhten Kopierschutz aus.

Eine interessante Entwicklung ist ABLOY Protec², das hochwertige IKON-Schließsystem D11 mit patentierter Scheibentechnologie.



Die Sicherungskarte ist Ihre Legitimation

Für jede IKON-Schließanlage wird eine Sicherungskarte mitgeliefert. Sie dient zur Legitimation bei der Nachbestellung von Schlüsseln und Schließzylindern sowie bei der Anfrage von Schließanlagendaten und Schließplänen. Die Sicherungskarte muss bei Nachbestellungen

ab Werk dem Fachhandel vorgelegt werden. So gehören die Sicherungskarte und die damit verbundenen Leistungen zum Servicepaket des Fachhandels. Er kümmert sich auch um die langfristige Wartung Ihrer Schließanlage, falls gewünscht. Und soll die Anlage erweitert werden, ist die Sicherungskarte wiederum ein zentraler Bestandteil.

Merkmale der mechanischen Schließzylinder-Systeme Marke IKON: geprüfte Qualität



	Klassifizierungen
DIN 18252/2006	Klasse 80, 82; Klasse 82 geprüft mit Zertifikat, mit Anbohrschutz, wahlweise mit zusätzlichem Schließzylinderziehschutz
DIN EN 1303/2015	• Verschluss sicherheitsklasse 6 • Angriffswiderstandsklasse 0 • (optional mit Anbohr- und Ziehschutz, Klasse 2) • Eignung zur Verwendung in Feuerschutz-/Rauchschutztür Klasse B
Optional	• VdS-Anerkennung Klasse B: mit Anbohrschutz, wahlweise mit zusätzlichem Schließzylinderziehschutz • Erhöhter Anbohrschutz • Gefahrenrichtung • Kernziehsperre und Schließzylinderziehschutz

System SK6 Vectorprofil 1. und 2. Sicherheitsstufe



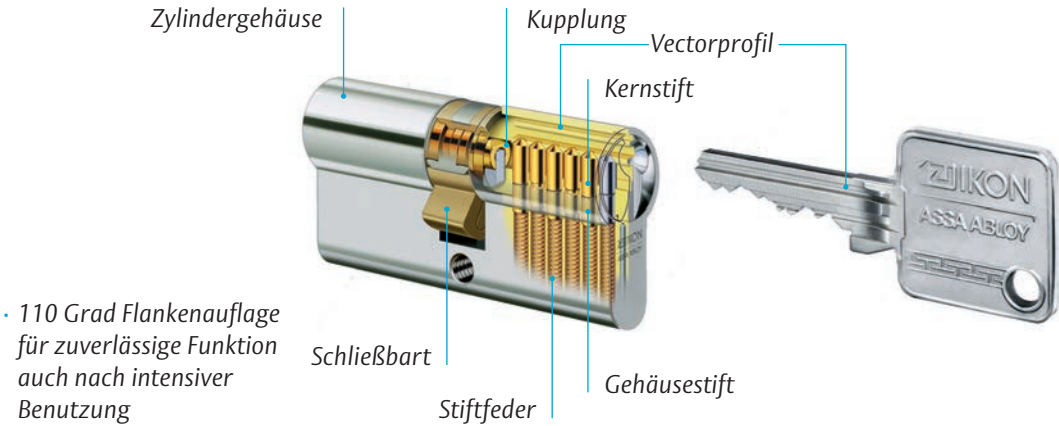
Parazentrisches Schlüsselprofil, 2. Sicherheitsstufe: seitliche Bohrungen, kontrolliert durch 3 federlose Sperr-elemente mit Sperrbalken.

Die Profilierung des Schlüssels in der 1. Sicherheitsstufe sorgt durch eine sehr spezielle Anordnung dafür, dass manuelle Öffnungs-techniken deutlich erschwert werden. Gegenüber herkömmlichen Schlüsselprofilen zeichnet sich das Vectorprofil der 1. Sicherheitsstufe auch durch eine sehr hohe Aufsperr-, Abtast- und Nachschließer-sicherheit aus. Das Vectorprofil der 2. Sicherheitsstufe besitzt eine

zusätzliche Codierung am Schlüssel, die durch Sperrelemente im Schließzylinder abgefragt wird. Diese Art der seitlichen Schlüsselprofil-kontrolle ermöglicht mehr Kombinations- und Organisationsmöglichkeiten und sorgt für noch höhere Nachschließer- und Aufsperr-sicherheit. Fehlende oder falsche Codierungen am Schlüssel blockieren den Schließvorgang bei Schließ-versuchen.

1. Sicherheitsstufe: 6 Zuhaltungen Geeignet für die Anlagenarten GH, H, KHZ, Z, ZUE

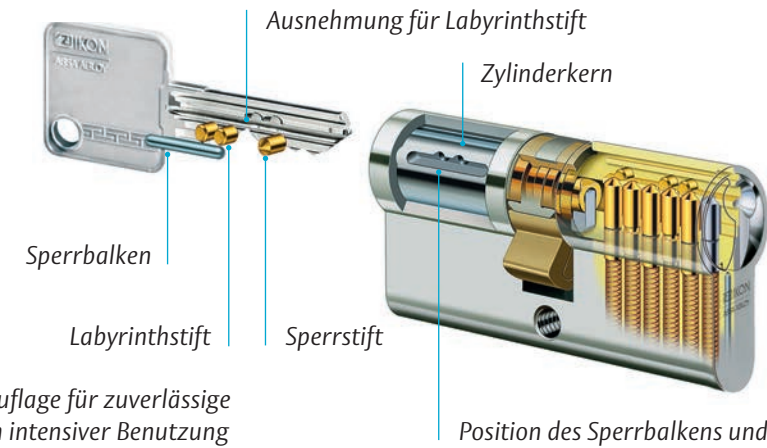
Optional mit +CLIQ-Technologie
Optional mit integriertem Transponder



• 110 Grad Flankenauflage für zuverlässige Funktion auch nach intensiver Benutzung

2. Sicherheitsstufe: 9 (6+3) Zuhaltungen Geeignet für die Anlagenarten GH, H, KHZ, Z, ZUE

Optional mit +CLIQ-Technologie
Optional mit integriertem Transponder



• 110 Grad Flankenauflage für zuverlässige Funktion auch nach intensiver Benutzung

System SK6 Multiprofil plus



Für noch mehr Sicherheit als die Vectorprofile sorgt das Multiprofil plus. Dieses hochwertige Profil der Marke IKON in der Sonderklasse SK6 hat sechs aktiv wirkende, gefederte Stiftzuhaltungen. Zusätzlich sind an den Längsseiten des Schlüssels ein- bzw. beidseitig insgesamt drei unterschiedliche Codierungsarten platziert. Diese Codierungen werden im Schließzylinder durch bis zu neun spezielle, federlose Sperrelemente

abgefragt. Fehlende Codierungen am Schlüssel führen zum Blockieren des Schließvorganges. Durch die besondere Anordnung und der Geometrie der Codierungen am Schlüssel wird ein erhöhter Schlüsselkopierschutz erreicht. Die Art der seitlichen Schlüsselprofilkontrolle führt im Vergleich zu herkömmlichen Schlüsselprofilen zu einer wesentlich höheren Nachschleiß- und Aufsperricherheit.

System SK6 – Multiprofil plus:
geeignet für Anlagenarten
GH, H, KHZ, Z, ZUE

Optional mit +CLIQ-Technologie
Optional mit integriertem Transponder

Zylinderkern
Schlüsselkanal
federloses Sperrschieberelement
sichelförmige Einschnitte
Sperrstift
Sperrbalken
Stiftfeder
Gehäusestift
Kernstift

- Durch die besondere Anordnung und die Geometrie der Codierungen am Schlüssel wird ein erhöhter Schlüsselkopierschutz erreicht
- 110 Grad Flankenauflage für zuverlässige Funktion auch nach intensiver Benutzung

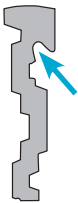
Ein schwarzer Farbpin:
Standard bei Multiprofil plus

Ein schwarzer Farbpin ist bei Multiprofil plus Standard.



Natürlich sind Pins in vielen weiteren Farben erhältlich – optional auch für sämtliche SK6 Systeme. (siehe Farbübersicht auf der nächsten Seite)

System SK6 Sperrwelle Undercut mit Extra Code Level



Der im Schlüsselprofil zusätzlich angebrachte Hinterschnitt (Undercut) sorgt für eine hohe Komplexität des Schlüssels und dadurch für erhöhten Kopierschutz.

Das System SK6, Sperrwelle Undercut mit Extra Code Level, stellt bei mechanischen Schließzylindern Marke IKON eine der höchsten Sicherheitsstufen dar.

Als zusätzliche Codierung ist an den Längsseiten des Schlüssels eine sogenannte Sperrwelle eingefräst, die im Schließzylinder durch spezielle, gefederte Zuhaltungen abgefragt wird. Das IKON-Profil mit Extra Code Level verfügt über elf

aktiv wirkende, gefederte Stiftzuhaltungen. Diese zusätzliche Abfrageebene erschwert ein unrechtmäßiges Kopieren der Schlüssel und erhöht den Schutz gegen Aufsperr- und Schlüssel-schlagtechniken. Der im Schlüsselprofil angebrachte Hinterschnitt (Undercut) sorgt zudem für eine komplexe Form des Schlüssels. Er erhöht sowohl die Nachschleiß- und Aufsperricherheit als auch den technischen Kopierschutz.

SK6 – Sperrwelle Undercut Extra Code Level:
11 (6+5) Zuhaltungen, geeignet für
Anlagenarten GH und H

Optional mit +CLIQ-Technologie
Optional mit integriertem Transponder

Schließbart
Schlüsselkanal
Zylindergehäuse
Sperrleiste
5 Fingerstifte
Ausnehmung am Fingerstift
Hinterschnitt (Undercut) im Schlüsselprofil
Kernstift
Fingerstiftfeder
Stiftfeder
Gehäusestift

- 110 Grad Flankenauflage für zuverlässige Funktion auch nach intensiver Benutzung



Mit den farbigen Pins können Sie die Zuordnung der Schlüssel kenntlich machen. Das erleichtert einfach die Verwaltung der Schlüssel.

Optional für alle SK6-Systeme lieferbar.

Ein breites Spektrum an Farbpins ist optional erhältlich

RAL Farben der Farbpins		
● RAL 9004 Signalschwarz	● RAL 7047 Telegrau 4	● RAL 6026 Opalgrün
● RAL 1036 Bronze	● RAL 3031 Qrientrot	● RAL 8017 Schokobraun
● RAL 6032 Signalgrün	● RAL 5017 Verkehrsblau	● RAL 3015 Rosa
○ RAL 9010 Reinweiß	● RAL 1018 Zinkgelb	● RAL 5012 Lichtblau
● RAL 4003 Erikaviolett	● RAL 2004 Signalarange	● RAL 4005 Blaulila



Bei Ihrem Fachhändler
ist Ihre neue Schließanlage
von Anfang bis Ende
in besten Händen

Neue mechanische Schlüssellösungen mit und ohne Transponderfunktion

Eine praktische, flexible und ökonomische Lösung. Für alle neuen und bestehenden TK- und SK-Schließanlagen der Marke IKON bieten wir Schlüssellösungen mit neuen Kunststoffreiden mit oder ohne Transponderfunktion an. Mit dem integrierten Transponder lassen sich Systeme zur Zeiterfassung, Parkmanagement, Identifikation oder bargeldlosen Abrechnung ansteuern. Der mechanische Schlüssel wird damit zum elektronischen Identifikationsmedium und ersetzt zusätzliche Identmedien wie z. B. Karten.

Sowohl für Neuanlagen als auch für die Nachrüstung bestehender mechanischer Schließanlagen bietet sich diese Kombination an. Der neue Schlüssel mit Transponderfunktion verbindet mechanische Schließereigenschaften mit einer elektronischen Komponente, die als Transponder im Schlüsselkopf integriert ist. Damit erlaubt der Schlüssel die Identifikation an der Zutrittskontrolle und behält zugleich die herkömmlichen Schließberechtigungen bei.



Der neue Schlüssel
ohne
Transponderfunktion

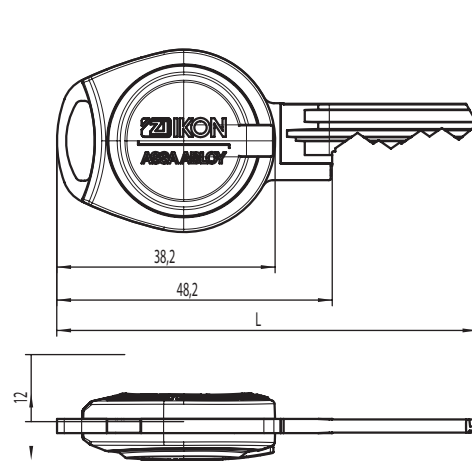


Der neue Schlüssel
mit
Transponderfunktion

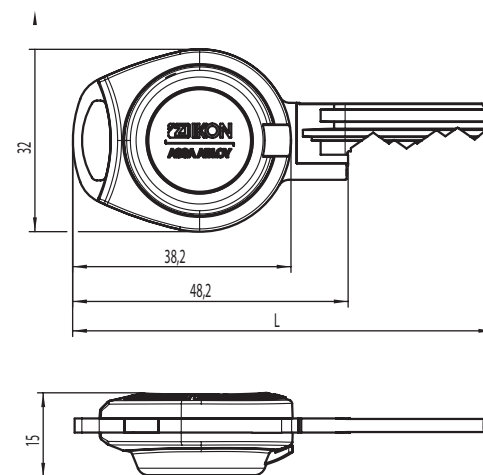


Die Vorderseite mit
dem Mäanderband
der Marke IKON

- Formschöne Kunststoffreide für mechanische Schlüssellösungen der Marke IKON
- Erhöhter Schließkomfort durch vergrößerte, griffige Reide
- Für neue und bestehende mechanische Schließanlagen der Marke IKON in den Systemen TK5, SK5, TK6, SK6, SK7 sowie Einzelsperrschließung in SK6 möglich
- Integration eines Transponders für verschiedene elektronische Funktionen, wie zum Beispiel Zutrittskontrolle, Zeiterfassung oder bargeldlose Abrechnung
- Für folgende Chip-Technologien lieferbar: Legic® prime, Legic® advant, MIFARE™ Classic/Plus, MIFARE™ DESFire
- Einfache Verwaltung und höherer Komfort, da nur noch ein Identmedium eingesetzt wird
- Transponder ist vor mechanischer Beanspruchung und Feuchtigkeit geschützt



Schlüssel ohne Transponderfunktion



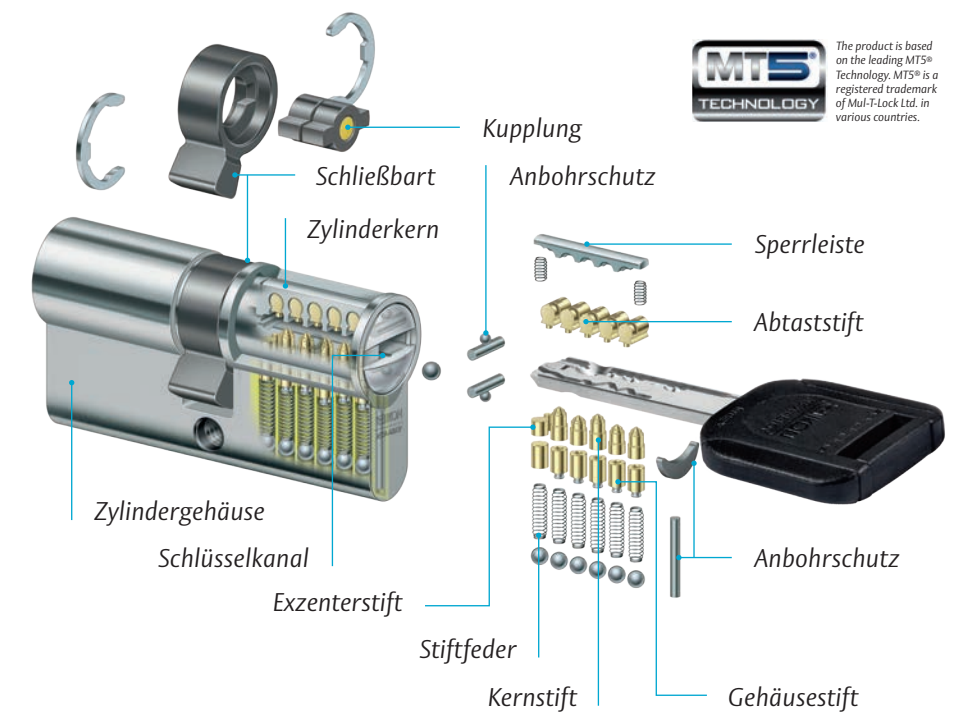
Schlüssel mit Transponderfunktion

System R10 Sperrwellenprofil

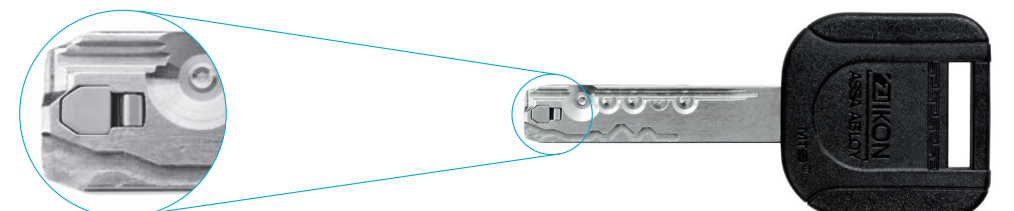
Die Abtastung beim Wendeschlüsselsystem erfolgt durch Teleskopzuhaltungen (Kern- und Gehäusestifte), die im Schließzylinder mittig angeordnet sind, sowie zusätzlich durch die seitlich im Schließzylinderkern angebrachte Sperrleiste. Die korrekte Ausrichtung der Fingerstifte der seitlichen Sperrleiste erfolgt nur dann, wenn der passende Wendeschlüssel in den Schließzylinder eingeführt wird. Erst nach erfolgreicher Abfrage des Schlüssels durch die

Teleskopzuhaltungen und die Fingerstifte der Sperrleiste ist ein Schließvorgang möglich. Der R10-Wendeschlüssel besitzt sechs Positionen, fünf davon für die Abfrage der insgesamt 10 Teleskopzuhaltungen. In der sechsten Position befindet sich der patentierte, bewegliche R-CLIP zum Abtasten der Spezialzuhaltung. Zusätzlich tasten fünf variierbare Fingerstifte der Sperrleiste die Sperrwellenfräsung des Schlüssels ab.

15 (10+5) Zuhaltungen + 1 Exzenterstift Geeignet für die Anlagenarten GH, H, KHZ, Z, ZUE



Der patentierte R-CLIP bildet zusammen mit dem ebenfalls patentierten Exzenterstift im Zylinder einen hohen Kopierschutz!

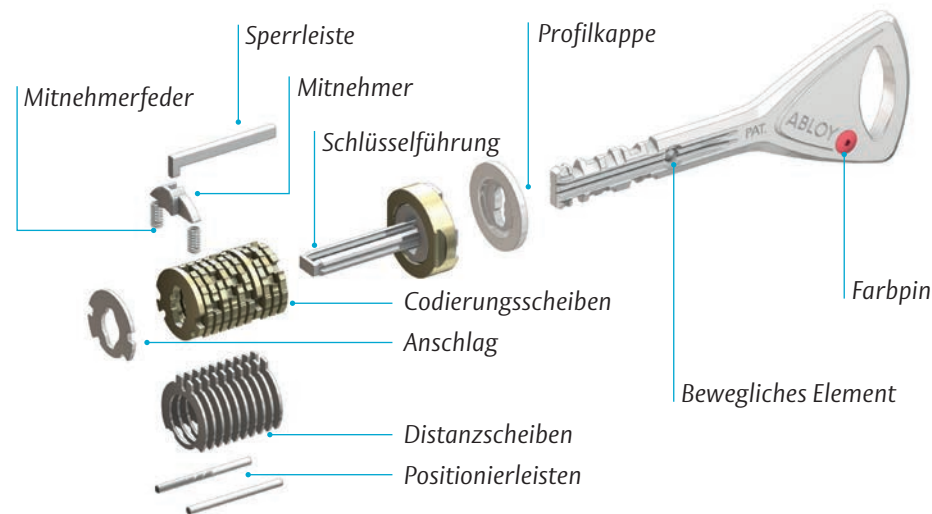


System D11 – ABLOY PROTEC² mit patentierter Scheibentechnologie

ABLOY PROTEC² ist das hochwertige IKON-Schließsystem mit patentierter Scheibentechnologie, die das System gegenüber Aufsperrtechniken mit einschlägigen Werkzeugen und Schlüsselschlagtechniken sehr sicher macht. Dank der Präzisionsfertigung ist das praktische Diskssystem robust und langlebig. Es ist standardmäßig korrosionsgeschützt und

mit einer Gefahrfunktion ausgestattet. Das System bietet sehr große Variationsmöglichkeiten (theoretisch 1,97 Milliarden) der Codierungsscheiben. In Verbindung mit achtzig Jahren IKON-Kompetenz in der Schließanlagenberechnung lassen sich so umfangreiche und komplexe Schließanlagen realisieren.

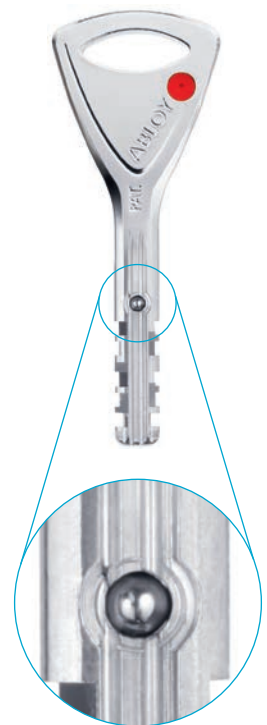
ABLOY PROTEC – geeignet für Anlagenarten GH, H, KHZ, Z, ZUE



Vorteile auf einen Blick:

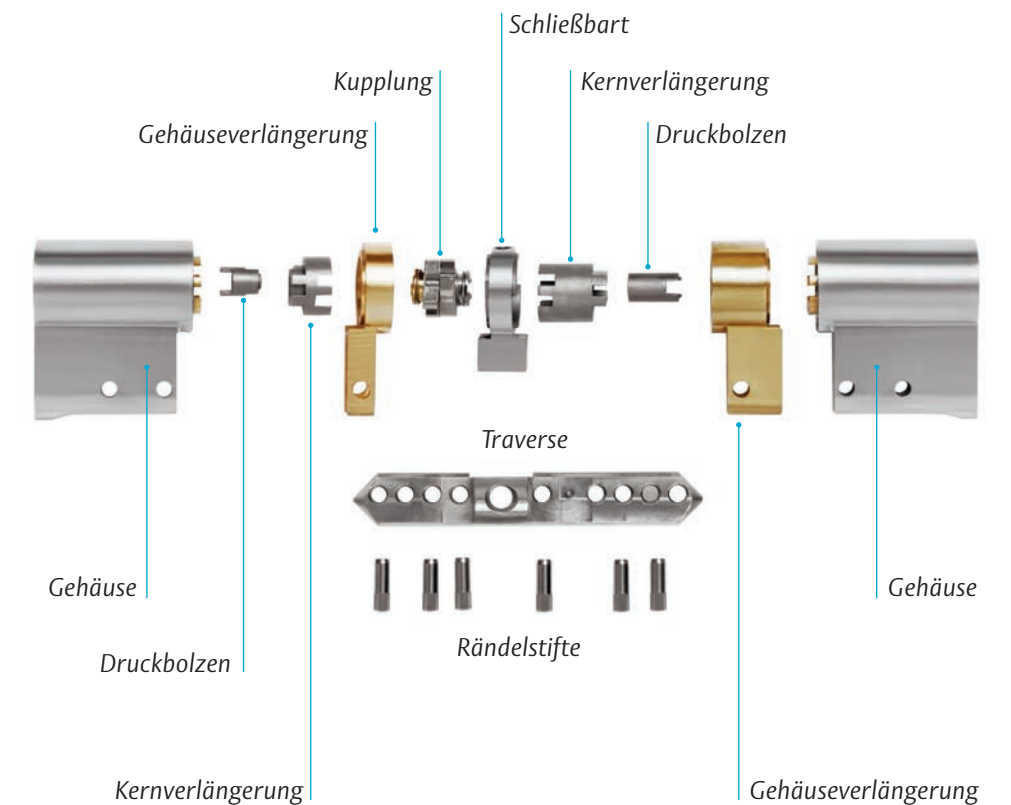
- Einzigartige weltweit patentierte Scheibentechnologie mit 11 Zinn-Bronze-Disks
- Modulares Baukastensystem
- Für besonders große und komplexe Schließanlagen geeignet
- Sehr hoher Schutz gegen Picking und Schlüsselschlagtechniken durch DBS (Disc Blocking System)
- Langlebigkeit auch bei starker Beanspruchung durch AWS Funktion (Anti Wear System)
- Sehr hoher Schlüsselkopierschutz durch patentierte Schlüsselführung und das bewegliche Element im Schlüssel
- Schlüsselprofil mit Sicherungskarte
- Optional ist eine Stahlseite des Zylinders mit zusätzlichen Hartmetallstiften erhältlich
- Standardmäßig mit Gefahrfunktion (Prioritätsfunktion) und korrosionsgeschützt
- Ergonomisches und edles Schlüsseldesign mit 15 verschiedenen Farbpins, optional auch mit Plastikreide erhältlich

Der einzigartige Zylindermechanismus, der anstelle herkömmlicher Federn und Stifte auf 11 Drehscheiben basiert, gilt unter Sicherheitsexperten weltweit als hochwertiges Schließsystem, auch für Hochsicherheitsanwendungen.



Durch das patentierte Schlüsselprofil und ein bewegliches Element im Schlüssel besteht sehr hoher Kopierschutz.

Der Baukasten



ABLOY PROTEC² ist als modulares Baukastensystem aufgebaut, mit dem sich die Zylinderlängen leicht anpassen lassen.

Ein breites Spektrum an Farbpins ist optional erhältlich

RAL Farben der Farbpins

● RAL 9004 Signalschwarz	● RAL 7047 Telegrau 4	● RAL 6026 Opalgrün
● RAL 1036 Bronze	● RAL 3020 Verkehrsrot	● RAL 8017 Schokobraun
● RAL 6032 Signalgrün	● RAL 5017 Verkehrsblau	● RAL 3015 Rosa
○ RAL 9010 Reinweiß	● RAL 1018 Zinkgelb	● RAL 5012 Lichtblau
● RAL 4003 Erikaviolett	● RAL 2004 Signalorange	● RAL 4005 Blaulila





*Sicher und komfortabel:
Zentralschließanlagen
im Wohnbau*

Simple Administration Manager – das Programm zur Verwaltung von Schließanlagen

SAM ist einfach und
kostenlos und daher
für jeden geeignet.
Die Anlagendaten
bekommen Sie
bei Neuanlagen
ebenfalls gratis.

Die Verwaltung von Schließanlagen ist oft mit
großem Aufwand verbunden. Individuelle, zeit-
lich begrenzte Zugangsberechtigungen müssen
in eine Datenbank eingetragen, Türen überwacht
und die Schlüsselvergabe koordiniert werden.

Mit der Software „Simple Administration
Manager“ – kurz SAM – wird das nun erheblich
erleichtert. Neben Standardanwendungen bietet
das neue Verwaltungsprogramm der Marke IKON

komfortable Zusatzfunktionen um Daten zu
durchsuchen, zu sortieren und zu filtern.
SAM zeichnet sich durch seine einfache und
intuitive Bedienung aus. So lassen sich beispie-
lsweise bereits vorhandene Personenlisten im
CSV-Format einfach importieren und machen
eine gesonderte manuelle Eingabe überflüssig.
Das Programm ist für unterschiedliche System-
größen und alle mechanischen IKON-Schließ-
anlagen geeignet.

Weitere Informationen, Downloads, Supportmöglichkeiten
und vieles mehr finden Sie unter www.assaabloy.de/sam.



Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Einfach und unlimitiert:**
SAM ist ein Programm zur Verwaltung von
Schließanlagen, das sich durch einfache
Bedienung auszeichnet und eine unbegrenzte
Anzahl an Schließungen zulässt.
- Freier Download**
Laden Sie sich SAM einfach herunter und
probieren Sie es aus – es ist gratis!
Auf www.assaabloy.de/sam finden Sie das Pro-
gramm und auch eine Musteranlage zum Testen.
- Kostenlose Neuanlagendaten**
Bei jeder Neuanlagen-Bestellung erhalten Sie die
Daten für SAM kostenlos. Bestellen Sie die SAM-
Anlagendaten einfach mit dazu.
- Einfaches Preismodell**
Behalten Sie die Daten immer auf dem neuesten
Stand. Wir bieten die Daten zu günstigen Preisen
einzeln oder auch im Jahresabo an.
- Unkomplizierter Datenimport:**
Importieren Sie IKON-Anlagendaten und SAM er-
zeugt aus dem Schließplan automatisch eine Liste
der Türen. Nutzen Sie auch den CSV-Import um
Personen- und Türlisten zu laden.
- Schnell kombinieren, verwalten, vermerken:**
Kombinieren Sie Türen und Zylinder, verwalten Sie
die Schlüsselaus- und -rückgabe oder vermerken
Sie verlorene Schlüssel. Ihre Aktionen werden au-
tomatisch im Journal dokumentiert. So bleibt der
Zustand Ihrer Anlage stets nachvollziehbar.
- Überblick behalten:**
Die Such- und Filtermöglichkeiten helfen Ihnen den
Überblick zu behalten, so lassen sich beispielsweise
überfällige Schlüssel schnell identifizieren
- Plattformunabhängig:**
Das neue Datenbankmodell läuft grundsätzlich
auf jedem PC mit aktuellem Betriebssystem ab
Windows Vista sicher und zuverlässig.

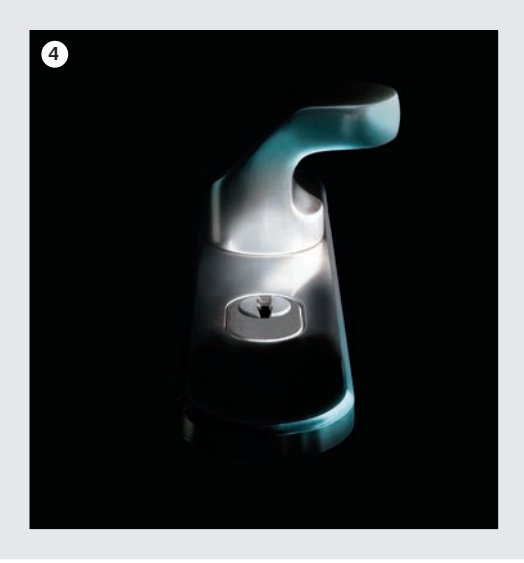
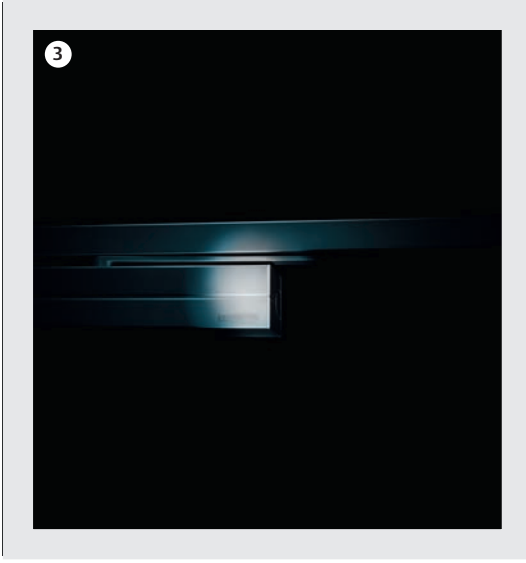
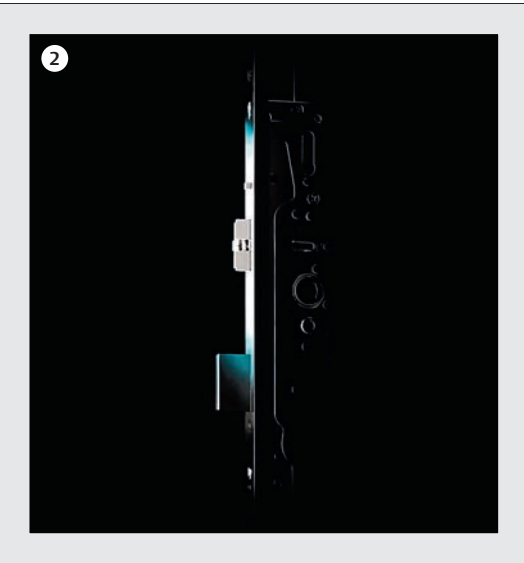
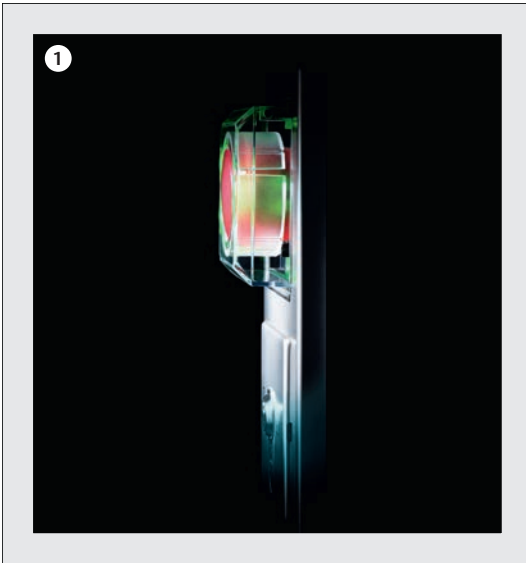
Schließanlagen und mehr: integrierte Sicherheitstechnik für das ganze Gebäude

Ob für Firmen, Institutionen, Behörden, ob für
Industrie- und Verwaltungsgebäude: Auf Sicher-
heitstechnik der Marke IKON können Sie sich
immer voll und ganz verlassen. Gerade bei der
Realisierung einer neuen Schließanlage bietet
es sich an, über Sicherheitseinrichtungen nach-
zudenken, die über die reine Zutrittsregelung
hinausgehen. So schützen IKON-Türbeschläge vor
Angriffen auf Schließzylinder und Einsteckschloss
und geben ihnen sichereren Halt im Türblatt. Für
automatische Türschließungen hat ASSA ABLOY
zudem eine überzeugende Systemlösung im
Programm. Der modulare Systemaufbau ermög-
licht vielfältige Modellvariationen in identischem
Gehäuse und damit einheitlichem Design.

Die Türschließer von ASSA ABLOY bieten durch
perfekt geregelte Schließ- und Öffnungskräfte
hohen Begehkomfort.

Die Sicherheitsschlösser von effeff garantieren
darüber hinaus mit Anti-Panikfunktion und Selbst-
verriegelung höchste mechanische Sicherheit
verbunden mit komfortabler Bedienung für den
Anwender. Wenn Sie zusätzlich für den Gefah-
renfall Vorsorge treffen wollen, bietet sich die
Rettungswegtechnik der Marke effeff an. So wird
Ihre neue Schließanlage um einige Dimensionen
erweitert und bietet umfassenden Zusatznutzen,
der sich nicht nur im Falle eines Einbruchs als gute
Investition erweist.

- 1 Rettungswegtechnik
für den Notfall:
Das effeff-Flucht-
türterminal 1385
integriert sich nahtlos
in Schalterprograme
namhafter Hersteller
von Elektroinstalla-
tions- und Gebäude-
systemtechnik.
- 2 Sicherheitsschlösser
- 3 Türschließer
- 4 Schutzbeschlag

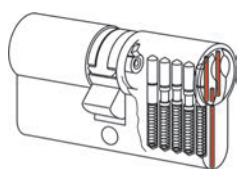


Zum besseren Verständnis: unser kleines Glossar zum Thema Schließzylinder

• Abtastsicherheit

Die Abtastsicherheit ist der Grad der Erschwerung, die Schließcodierung der Zuhaltungen eines Schließzylinders mit geeigneten Hilfsmitteln gewalt- und spurenlos aus dem Schließzylinder zu ermitteln, um nach den festgestellten Werten (Maßen) einen Nachschlüssel anzufertigen.

• Anbohrschutz



IKON-Profilzylinder sind serienmäßig mit einem Anbohrschutz ausgestattet. Die z. B. im Zylinderkern und -gehäuse eingesetzten Hartmetallstifte sorgen dafür, dass der

Schließzylinder nur mit erheblichen Mehraufwand aufgebohrt werden kann. Um besonderen Sicherheitsansprüchen bei Schließanlagen zu entsprechen, kann ein verstärkter Anbohrschutz in den Sicherheitsstufen 1, 2 und 3 geliefert werden.

• Aufsperrersicherheit

Grad der Erschwerung, die Sperrelemente eines Schließzylinders mit geeigneten Hilfsmitteln und ohne Kenntnis des dazugehörigen Schlüssels gewaltlos zu öffnen. Einbruchversuchen mit Sperrwerkzeugen setzen IKON-Schließzylinder eine ganze Reihe von technischen Vorkerhungen entgegen: parazentrische Schlüsselprofile, Sperrleisten, Sperrstifte, Fingerstifte und Sperrwellen-Einrichtungen. Schließzylinder Marke IKON bieten in sehr hohem Maße Aufsperrersicherheit.

• Baulängen

Die Grundlänge eines Profil-Doppelzylinders ist in der Regel 60 mm (L = 30/30). Für System R10 (L = 31/31). Neben den Standardlängen in 5 mm-Verlängerungs-

schritten sind auch Sonderlängen in 10 mm-Schritten bis zu einer Gesamtlänge von 240 mm lieferbar. Das System R10 ist bis zu einer Gesamtlänge von 110 mm lieferbar.

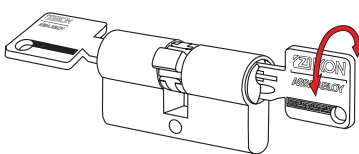
• DIN-Klasse



Sicherheitseinstufung des Deutschen Instituts für Normung. Alle in dieser Broschüre aufgeführten Schließzylinder entsprechen der DIN EN 1303/DIN 18252. In den

Normen, die die Voraussetzungen für höherwertige Schließzylinder definieren, sind die Kriterien wie Aufsperrersicherheit, Nachschleißsicherheit, Abtastsicherheit, Anbohrschutz, Kernziehschutz und Schlüsselsicherheit zusammengefasst.

• Gefahrenrichtung



Jeder schließberechtigte Gebrauchsschlüssel innerhalb einer IKON-Schließanlage kann die mit Gefahrenrichtung

ausgestatteten Profil-Doppelzylinder auch dann betätigen, wenn auf der Gegenseite ein Schlüssel in gedrehter Position steckt.

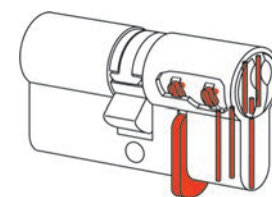
• Generalhauptschlüssel

Der Generalhauptschlüssel gewährt Zugang zu allen Türen einer Schließanlage.

• Gruppenschlüssel

Schlüssel einer Schließanlage, der die Schließzylinder mehrerer Räume oder eines organisatorischen Bereiches schließt.

• Kernziehsperre und Schließzylinderziehschutz*



*nur für mechanische Schließzylinder, Darstellung für System R10 abweichend

Zur Verhinderung des Kern- bzw. Schließzylinderziehens sind die Kernziehsperre und der Schließzylinderziehschutz mit integriertem Anbohrschutz für IKON-Profilzylinder lieferbar (VdS-angewiesen).

• Nachschleißsicherheit

Die Gefahr, dass ein Schließzylinder mit einem anderen Schlüssel betätigt werden kann, wird durch die hohe Zahl der möglichen Schließvariationen und die engen Fertigungstoleranzen bei IKON äußerst gering gehalten.

• Oberflächen

Bei IKON können Sie – je nach System – Ihre Schließanlage perfekt an den Stil Ihrer Türen anpassen. Für Profilzylinder, Möbelzylinder und Außenzylinder sind außer der matt vernickelten Standardoberfläche je nach System auch weitere Oberflächen erhältlich..

• Sicherungskarte



Für jede IKON-Schließanlage wird eine Sicherungskarte mitgeliefert. Die Sicherungskarte dient bei der Nachbestellung von Schlüsseln und Schließzylindern zur Legitimation beim Hersteller. Sie muss bei Nachbestellungen ab Werk dem Fachhandel vorgelegt werden.

• Sonderbezeichnung

Auf Wunsch können Schließzylinder und Schlüssel mit einer bis zu 8-stelligen frei wählbaren Sonderbezeichnung versehen werden.

• Sperrelemente

Der drehbare Kern des Schließzylinders wird durch Sperrelemente wie z. B. gefederte Stifte von unten und von der Seite so gesperrt, dass er nur mit dem passenden Schlüssel freigegeben werden kann. Je höher die Anzahl der Stifte und je komplexer ihre Anordnung, desto höher die Sicherheit vor unbefugtem Aufsperrern und vor der unbefugten Anfertigung von Nachschlüsseln. Damit sind IKON-Schließzylinder durch „Nadel-Picking“ und „Schlüsselschlagen“ kaum zu knacken.

• VdS-Klasse



Gütezeichen der VdS-Schadenverhütung, Zertifizierungsstelle der deutschen Versicherungswirtschaft.

Schließzylinder Marke IKON sind optional mit VdS-Zertifizierung lieferbar.



ASSA ABLOY is the global
leader in door opening solutions,
dedicated to satisfying
end-user needs for security,
safety and convenience



Alle vorherigen Unterlagen verlieren ihre Gültigkeit.
Technische Änderungen vorbehalten. WS8228_a 3.0 04.14

ASSA ABLOY
Sicherheitstechnik GmbH

Attilastraße 61 – 67
12105 Berlin
DEUTSCHLAND
Tel. + 49 30 8106-0
berlin@assaabloy.com

www.assaabloy.de